



Tieschener Franziskusbote



<https://tieschen.graz-seckau.at>

17. 11. 2024 – 24. 11. 2024



Zum Vertiefen



33. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung (Dan 12,1-3)

In jener Zeit tritt Michael auf, der große Fürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt, bis zu jener Zeit. Doch zu jener Zeit wird dein Volk gerettet, jeder, der im Buch verzeichnet ist.

Von denen, die im Land des Staubes schlafen, werden viele erwachen, die einen zum ewigen Leben, die anderen zur Schmach, zu ewigem Abscheu.

Die Verständigen werden glänzen wie der Glanz der Himmelfeste und die Männer, die viele zum rechten Tun geführt haben, wie die Sterne für immer und ewig.

2. Lesung (Hebr 10,11-14.18)

Jeder Priester des Ersten Bundes steht Tag für Tag da, versieht seinen Dienst und bringt viele Male die gleichen Opfer dar, die doch niemals Sünden wegnehmen können.

Jesus Christus aber hat nur ein einziges Opfer für die Sünden dargebracht und sich dann für immer zur Rechten Gottes gesetzt; seitdem wartet er, bis seine Feinde ihm als Schemel unter die Füße gelegt werden.

Denn durch ein einziges Opfer hat er die, die geheiligt werden, für immer zur Vollendung geführt.

Wo also die Sünden vergeben sind, da gibt es kein Opfer für die Sünden mehr.

Evangelium (Mk 13,24-32)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit.

Und er wird die Engel aussenden und die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das geschehen seht, dass er nahe vor der Tür ist.

Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.

Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand, auch nicht die Engel im Himmel, nicht einmal der Sohn, sondern nur der Vater.



Ist alles nur Krise?

Beinahe täglich werden wir mit erschütternden oder besorgniserregenden Ereignissen konfrontiert. Die Welt scheint von einer Krise in die nächste zu torkeln. Und das in immer kürzeren Abständen, sodass sich die Krisen längst überlagern und von multiplen Krisen gesprochen wird. Zugleich wächst das Misstrauen gegenüber solchen Ängsten und Unsicherheiten auslösenden Nachrichten. Denn nicht zuletzt befinden wir uns ja auch in einer Glaubwürdigkeitskrise.

Angst lähmt jedoch und verfestigt das Bestehende, sie verstärkt die heraufbeschworenen Krisen. Angst motiviert nicht zu einer heilsamen Veränderung der Verhältnisse, sondern führt zu Resignation, Verleugnung und Verdrängung.

Wenn Jesus von apokalyptischen Szenarien spricht, von kosmischen Erschütterungen, die die Fixpunkte unseres Lebens zum Einsturz bringen, dann tut er es nicht, um Schrecken zu verbreiten, sondern um uns aufzurichten. Weder sollen wir angsterstarrt in den Abgrund blicken, noch realitätsverweigernd den Kopf in den Sand stecken, sondern mit Zuversicht und gutem Mut Christus in den Blick

nehmen, der uns entgegenkommt und uns die Kraft gibt, die Welt als guten Lebensort für alle Geschöpfe zu gestalten.

Gedanken zum Evangelium

www.sonntagsblatt.at/einminute

Alfred Jokesch

alfred.jokesch@sonntagsblatt.at

Das neue Pfarrblatt ist da!

Wir bitten um **eine freiwillige Spende** mittels **beigelegten Zahlschein** oder Sie **scannen diesen Code** und spenden **Online**.



Zahlen-mit-Code.com

„Mein Weg, mein Wunsch, mein Wille“

Montag, 18. November 2024, Halbenrain

17:30 – 20:00 Uhr, Radhotel Schischek

Oberpurkla 62, 8484 Halbenrain, Referent:

Mag. Maximilian **Schönhofer**, Notariat Mu-

reck, **Anmeldung:** Tel. 0316/8015-0 oder

meinwille@caritas-steiermark.at

Viele kleine Leute, die viele kleine Dinge tun, können die Welt verändern. (afrikanisches Sprichwort)

Wir wachsen dicht!

FÜR DIE MITARBEIT IN DEN ARBEITSGRUPPEN DES SEEL SORGERAUMS

- ✓ Ehrenamtsentwicklung
- ✓ Innovation
- ✓ Team Nächstenliebe
- ✓ Liturgie und Tradition
- ✓ Jugend glaubt anders
- ✓ Kinder und Familien
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit
- ✓ Land an der Grenze
- ✓ Schöpfungsverantwortung

Näher Informationen zu den Inhalten der Arbeitsgruppen findest du unter <https://tinyurl.com/5n7e5ry>

Oder ganz einfach über den QR-Code

Weil Mama-Sein nicht Arm-Sein bedeuten darf.

Wir helfen.

Caritas & Du
Wir helfen.

100 JAHRE
Caritas Steiermark

Jetzt spenden!

Caritas Elisabethsamm- lung am 17. 11. 2024

SONNTAGSBLATT

Am kommenden Sonntag möchte ich Ihnen das SONNTAGSBLATT - die beliebte steirische Kirchenzeitung - wieder einmal in Erinnerung rufen und ans Herz legen. Sie kann jedem von uns Woche für Woche viel "Kraft fürs Leben" geben.

Nehmen Sie das SONNTAGSBLATT deshalb zum Gratis-Schmökern doch mit nach Hause!

Entdecken Sie, wie bunt unsere Kirche ist, und tanken Sie mit dem Sonntagsblatt Woche für Woche "Kraft fürs Leben".

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 50 Stück; Datenschutzhinweis:

www.bischofs-konferenz.at/datenschutz

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufklicken oder QR-Code scannen:

<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 17. 11. 2024 – 24. 11. 2024

Sonntag, 17. November:

33. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Firmvorstellung - Hl. Messe** für † Johanna Hopfer (JHM) und alle Hausverstorbenen; für † Johanna (JHM) und † August Pfeiler (JHM) und alle Hausverstorbenen; für † Franz Glauning (JHM) und alle Hausverstorbenen; **musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen**;

Nach dem Gottesdienst wird die **Elisabethsammlung für die Caritas** durchgeführt.

10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Straden;

Montag, 18. November:

18.30 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche;

17.30 Uhr: Vortrag „Mein Weg, mein Wunsch, mein Wille“ beim Radhotel Schischek, Oberpurkla

Dienstag, 19. November:

18.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

19.15 Uhr: Sitzung des Wirtschaftsrates im Pfarrsaal in Tieschen;

Donnerstag, 21. November:

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

18.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Christine Lang, † Schwester Gerti und † Angehörige; für die armen Seelen;

19.00 Uhr: Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrsaal in Tieschen;

Freitag, 22. November:

15.00 Uhr: **Anbetungsstunde**;

Samstag, 23. November:

18.30 Uhr: Cäcilienmesse - Hl. Messe mit der **Marktmusikkapelle Straden** in der Pfarrkirche Straden;

17.00 Uhr: Streckensegnung und Segnung der Jagdhunde am **Marktplatz Tieschen**;

Sonntag, 24. November:

Christkönigssonntag - Anbetungstag

08.00 Uhr: Anbetung vor dem Allerheiligsten;

08.30 Uhr: **Anbetungstag - Hl. Messe**; für † Juliana Potisk und alle Hausverstorbenen; für † Franz Tramer

und zur schuldigen Danksagung; **anschließend Anbetung vor dem Allerheiligsten**;

Gratisexemplare „Sonntagsblatt für Steiermark“ werden verteilt!

10.00 Uhr: Firmstart - Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden **musikalisch mitgestaltet von der Pfarrband**;

SONNTAGSBLATT

Ewiges Licht

vom 17. 11. 2024 – 24. 11. 2024:

für † Johanna Hopfer und alle Hausverstorbenen; für † Johanna und † August Pfeiler und alle Hausverstorbenen; für die armen Seelen;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe; 8355 Tieschen 13; Mail: tieschen@graz-seckau.at

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht nach telefonischer Vereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524

Pfarrkanzlei: 03475-30820 (neu)